Newsletter

Daniel Hagemeier

Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen

CDU NRW-Fraktion

September 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

im Nachgang zur jüngsten Plenarwoche im September möchte ich Sie wie gewohnt mit meinem Newsletter über meine Arbeit im Landtag und im Kreis Warendorf informieren.

Im Mittelpunkt der Sitzung stand die Einbringung des Landeshaushalts für das Jahr 2026. Der vorgelegte Entwurf macht deutlich, wo die Schwerpunkte der Zukunftskoalition aus CDU und Grünen liegen: bei unseren Kindern und Jugendlichen – und bei der Sicherheit der Menschen in unserem Land. Mit erheblichen Investitionen in Bildung, Betreuung und innere Sicherheit setzen wir klare Prioritäten für ein starkes und lebenswertes Nordrhein-Westfalen.

Außerdem habe ich im Plenum zum Thema Inklusion auf dem Arbeitsmarkt gesprochen. Mein Anliegen war es, zu zeigen: Menschen mit Behinderung sind keine „Sonderfälle“, sie sind eine Bereicherung – auch und gerade in der Arbeitswelt. Wir haben in NRW in den vergangenen Jahren viel erreicht – von der Förderung von Inklusionsbetrieben bis zur engen Zusammenarbeit mit engagierten Unternehmen. Aber es bleibt noch viel zu tun. Deshalb setzen wir auf gezielte Unterstützung, verlässliche Strukturen und starke Partnerschaften, damit Inklusion nicht nur ein Wort bleibt, sondern gelebte Wirklichkeit wird.

Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre und spannende Einblicke in meine Arbeit. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, mir auch auf Instagram und Facebook zu folgen – dort informiere ich regelmäßig über aktuelle Themen, Termine und Begegnungen. Bei Fragen, Anregungen oder Anliegen freue ich mich wie immer, von Ihnen zu hören.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Herzlichst

Ihr

Daniel Hagemeier MdL

Link zur Rede von Daniel Hagemeier zum Thema: *"Inklusion auf dem Arbeitsmarkt"*

Lernen Sie meine Arbeit für den Kreis Warendorf und mich noch besser kennen:

Folgen Sie mir auch in den sozialen Medien!

Facebook ***Instagram***

Gespräch mit Hebammen aus Ostbevern

Geburt ist nicht planbar. Umso größer ist das Engagement unserer Hebammen zu bewerten, die in den entscheidenden Stunden zu jeder Tages- und Nachtzeit verfügbar sind und die jungen Familien auch in der Wochenbettzeit mit Herz und Fachkenntnis betreuen.

Für diesen unverzichtbaren Berufszweig sollten wir die passenden Rahmenbedingungen schaffen, um wieder mehr Fachkräfte in die Geburtshilfe zurückzuholen. Doch viele Hebammen in NRW bezweifeln, dass der neue Hebammenhilfevertrag, der am 1. November 2025 in Kraft treten soll, der richtige Weg ist.

ZUM ARTIKEL

Bronzemedaille für Lette

Lette ist ein Gefühl – ein Dorf, das Zukunft hat, weil alle engagiert daran mitarbeiten!

Am Tag der Wahl für den Wettbewerb: "Unser Dorf hat Zukunft" sahen alle Letter gebannt auf ihr Smartphone als die NRW-Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen die Gewinnmitteilung per Video verkündete. "Für den ersten Platz hat es zwar nicht ganz gereicht – aber in Lette sind trotzdem alle Gewinner. Denn das, was hier entstanden ist, ist noch viel wertvoller als eine Goldmedaille: die Gemeinschaft, die das Dorf weiter vorangebracht hat" kommentierte Daniel Hagemeier den Gewinn der Bronzemedaille für Lette.

ZUM ARTIKEL

Erntedankempfang der Landesregierung in Oelde

„Die Landwirtschaft ist innovativ, nachhaltig , natürlich auch traditionell und mit beiden Beinen auf dem Boden . So hat sie eine Zukunft, daran wollen wir mitarbeiten“, versicherte Ministerpräsident Hendrik Wüst beim Erntedankempfang der Landesregierung auf Haus Geist in Oelde. Das traditionelle Fest sei ein Fest der Dankbarkeit, stellte Wüst in seinem Grußwort heraus: „Gute Lebensmittel haben einen ert. Die regionale, nachhaltige Landwirtschaft hat einen Wert für unsere Gesellschaft.“

ZUM ARTIKEL

Kommunalwahl 2025

Die CDU bleibt stärkste Kraft im Kreis Warendorf!

Mit 41,2 % der Stimmen haben die Bürgerinnen und Bürger am Wahltag gezeigt, dass sie der CDU im Kreis als Kommunalpartei Nummer 1 weiterhin vertrauen.

Kreisvorsitzender Markus Höner: „Dieses Ergebnis ist ein Zeichen für Stabilität – auf dieser Basis können wir unsere konstruktive Arbeit in den Kommunen fortsetzen."

Besonders deutlich fiel das Ergebnis an der Spitze der Kreisverwaltung aus: Landrat Dr. Olaf Gericke wurde mit 64,6 % zum vierten Mal im Amt bestätigt. „Vier Mal angetreten, vier Mal gewonnen, vier Mal eine Sechs vorne: etwas ganz Besonderes!", freute er sich im Kreise seiner Familie.

Im neuen Kreistag stellen wir 27 Mandate – ein starkes Team rund um Fraktionschef Guido Gutsche.

Auch für die CDU in Oelde gab es Grund zum feiern:

die alte und neue Bürgermeisterin Karin Rodeheger erzielte ein hervorragendes Ergebnis von 63,52 %.

Landtagsabgeordneter Daniel Hagemeier, der sich bereits seit 1994 ununterbrochen im Rat der Stadt Oelde für die Belange von Bürgerinnen und Bürgern einsetzt, erzielte in seinem Wahlbezirk 44,01 % der Stimmen und zieht damit zum 7. Mal in Folge in den Rat ein.

Insgesamt hat die CDU Oelde ebenfalls ein starkes Ergebnis erzielt: Es wurden alle Direktmandate gewonnen und ein weiteres Mandat über die Liste erreicht.

ZUM ARTIKEL

Eröffnung Stromberger Pflaumenmarkt

Gemeinsam mit Pflaumenkönigin **Nina I. Sunderkemper** und Bürgermeisterin **Karin Rodeheger** feierte Daniel Hagemeier die Tradition rund um die einzigartige Stromberger Pflaume.

Über **70 Händler** luden an diesem besonderen Wochenende zum Probieren und Genießen ein – von Pflaumenpfannkuchen über Kuchen & Chutney bis hin zur legendären Pflaumenbratwurst.

Ein großes Dankeschön an das Organisationsteam um **Marktleiter Markus Westbrock** und **Josef Becker** sowie an alle fleißigen Helfer, die dieses Event möglich machen.

ZUM ARTIKEL

---

50 Jahre VHS Warendorf

Herzlichen Glückwunsch an die Warendorfer Volkshochschule - seit 50 Jahren ein Ort für lebenslanges Lernen und ein verlässlicher Partner für die Bürgerinnen und Bürger in Warendorf, Sassenberg, Telgte, Ostbevern, Everswinkel und Beelen

Beim Festakt in der Aula der VHS gab Leiterin Dr. Mareike Beer einen spannenden historischen Rückblick und begrüßte zahlreiche Gäste aus Politik, Bildung und Kultur. Für den Zweckverband sprach Bürgermeister und Verbandsvorsteher Josef Uphoff und Landrat Dr. Olaf Gericke verdeutlichte den Stellenwert der VHS für die Bürgerinnen und Bürger. Im Anschluss öffnete die VHS ihre Türen für die Öffentlichkeit. Die VHS ist und bleibt ein Zentrum für Weiterbildung, Begegnung und Chancen – für alle Generationen.

ZUM ARTIKEL

Austausch über Landesgrenzen hinweg

Der Arbeitskreis Arbeit, Gesundheit, Soziales der CDU-Landtagsfraktion NRW war gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen der CDU-Landtagsfraktion Niedersachsen zu Besuch im Transplantationszentrum der Medizinischen Hochschule Hannover – dem größten Zentrum Deutschlands.

Im Mittelpunkt standen u. a.:

- Der Weg der Patientinnen und Patienten bis zur Transplantation
- Die Bedeutung von Organspende und Lebendspende
- Die Herausforderungen durch Organmangel und lange Wartelisten
- Bereitschaft zur Organspende in der Bevölkerung
- Voraussetzung für eine Organspende
- stationäre und ambulante Nachsorge der Patienten
- Medikamentenversorgung für Transplantatempfänger
- Einsatz von künstlichen Organen

ZUM ARTIKEL

„Tag der Polizei“ in Oelde

Rund um die Polizeiwache am Hermann-Johenning-Platz in Oelde war es am „Tag der Polizei“ ungewöhnlich belebt, denn zahlreiche große und kleine Besucherinnen und Besucher wurden durch spannende Einblicke in die vielfältige Arbeit unserer Polizei im Kreis Warendorf angelockt.

Ein besonderes Highlight – vor allem für die kleinen Gäste – war der Auftritt der Verkehrspuppenbühne der Kreispolizei Warendorf. Aber nicht nur für Kinder gab es viel zu entdecken. Die Polizei präsentierte ihre moderne Einsatzausrüstung, zeigte Streifenwagen und die mobile Wache – und lud Interessierte sogar dazu ein, auf einem Polizeimotorrad Platz zu nehmen.

ZUM ARTIKEL

Die Zukunft der Apotheken sichern

CDU-Landtagsabgeordneter Daniel Hagemeier organisiert Austausch zwischen regionaler Apothekerschaft und Staatssekretär Matthias Heidmeier im NRW-Gesundheitsministerium

Die inhabergeführten Apotheken bilden – insbesondere in einer ländlich geprägten Region wie dem Kreis Warendorf – eine wesentliche Säule der Gesundheitsversorgung. Neben der essenziellen ortsnahen Arzneimittelabgabe an Patientinnen und Patienten inklusive entsprechender Beratungsleistung sind sie nicht zuletzt in Krisenzeiten ein Garant für eine dezentrale Vorratshaltung. Doch die Rahmenbedingungen für Apotheken werden schwieriger – in finanzieller wie personeller Hinsicht. Inzwischen fällt immer häufiger der Begriff des „Apothekensterbens“, belegt durch die bundesweite Statistik.

ZUM ARTIKEL

Gute Politik vor Ort ist die Basis

Außenminister Wadephul unterstützt den CDU-Kreisverband Warendorf-Beckum im Wahlkampfendspurt

Bodenständig, nahbar und optimistisch, was die politische Zukunft Deutschlands anbelangt – so gab sich der deutsche Außenminister Dr. Johann Wadephul am Dienstagnachmittag bei seinem Auftritt in der Pott’s Brauerei in Oelde. Im Zuge des NRW-Kommunalwahlkampfs ließ er es sich nicht nehmen, den CDU Kreisverband Warendorf-Beckum beim Endspurt zu unterstützen. Auch wenn er kraft seines derzeitigen Amtes den Blick auf die ganze Welt richtet, machte er deutlich, wie wichtig er die Arbeit im Kommunalen erachtet: „Hier findet die unmittelbarste Politik statt, hier lösen wir die Fragen, auf die es für die Menschen vor Ort ankommt“, betonte der Minister, dem es wichtig war, den Kreisvorsitz in seiner Heimat Rendsburg-Eckernförde trotz Kabinettsposten zu behalten.

ZUM ARTIKEL

Bitte leiten Sie meinen Newsletter per Mail an Interessierte weiter,

oder Newsletter Neuanmeldung unter: **- NEWSLETTER ABONNIEREN -**

NRW startet neue Games-Förderung: Rückenwind für kleine Studios und kreative Entwicklerteams

Auf der gamescom 2025 in Köln hat Medienminister Nathanael Liminski die neue Games-Förderrichtlinie des Landes Nordrhein-Westfalen vorgestellt – ein großer Schritt für die wachsende Games-Branche im Land. Mit einem Fokus auf kleinere und junge Entwicklerstudios setzt die Landesregierung gezielt neue Impulse für die Produktion innovativer Spielideen. Insgesamt stehen vier Millionen Euro für die neue Projektförderung zur Verfügung.

ZUM ARTIKEL

ZeFin NRW eröffnet: Neue Zentralstelle geht gezielt gegen Finanz- und Wirtschaftskriminalität vor

Mit der feierlichen Eröffnung der Zentral- und Ansprechstelle für die Verfolgung von Wirtschafts- und Finanzkriminalität (ZeFin NRW) bei der Staatsanwaltschaft Düsseldorf geht Nordrhein-Westfalen einen weiteren Schritt im Kampf gegen organisierte Kriminalität im Wirtschaftsbereich. Nach dem Start des Landesamts zur Bekämpfung der Finanzkriminalität (LBF) Anfang des Jahres stellt die Landesregierung nun auch die Justiz schlagkräftiger auf – in enger Zusammenarbeit von Finanz- und Justizministerium.

ZUM ARTIKEL

Zweiter Teilhabebericht NRW veröffentlicht: Inklusion weiter stärken, Potenziale nutzen

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat den zweiten Teilhabebericht zur Lebenssituation von Menschen mit Beeinträchtigungen vorgelegt. Der Bericht liefert ein umfassendes Bild über die Lebensrealitäten von rund 3,24 Millionen Menschen mit Beeinträchtigungen im Land – das entspricht rund 18 Prozent der Bevölkerung. Er beleuchtet, wie weit die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention vorangekommen ist, und zeigt gleichzeitig, wo weiterhin Handlungsbedarf besteht.

ZUM ARTIKEL

Land verlängert Förderung für Regionalstellen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt – 500.000 € jährl. für Kinderschutz vor Ort

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen setzt ihr konsequentes Engagement gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen fort: Die Förderung der fünf Regionalstellen der Landesfachstelle „Prävention sexualisierte Gewalt“ wird um drei weitere Jahre verlängert. Dafür stellt das Kinder- und Jugendministerium jährlich rund 500.000 Euro zur Verfügung.

Die Regionalstellen wurden 2022 in den fünf Regierungsbezirken Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster eingerichtet und haben sich seither als wichtige Anlaufstellen etabliert

ZUM ARTIKEL

Starker Ausbildungsstart bei der Polizei NRW: Über 3.000 Nachwuchskräfte treten ihren Dienst an

Am 1. September 2025 beginnen erneut mehr als 3.000 junge Menschen ihre Ausbildung bei der Polizei Nordrhein-Westfalen – ein bedeutender Schritt für die Innere Sicherheit im Land. Neben den Kommissaranwärterinnen und -anwärtern, darunter auch Absolventinnen und Absolventen der Fachoberschule Polizei (FOS), starten auch neue Regierungsinspektoranwärterinnen und -anwärter in ihren beruflichen Werdegang.

ZUM ARTIKEL

„Junges Ehrenamt für NRW“: Neue Initiative bringt frischen Wind ins freiwillige Engagement

Zum 1. September 2025 ist in Nordrhein-Westfalen die landesweite Initiative „Junges Ehrenamt für NRW“ gestartet. Im Zentrum steht eine einfache, aber zentrale Frage: Wie gewinnen wir junge Menschen für freiwilliges Engagement – heute und in Zukunft? Vier junge Erwachsene gehen dieser Frage nun im Rahmen ihres Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahres (FSJ/FÖJ) nach – und zwar organisationsübergreifend und mit einem ganz neuen Ansatz: Von jungen Menschen, für junge Menschen.

Das Ziel ist, neue Wege zu finden, um ehrenamtliches Engagement für die junge Generation attraktiver, zugänglicher und flexibler zu gestalten.

ZUM ARTIKEL

Gemeindefinanzierung 2026 erreicht Rekordwert: NRW-Kommunen sollen 16,45 Milliarden Euro erhalten

Trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten bleibt die finanzielle Unterstützung der nordrhein-westfälischen Kommunen stabil auf Wachstumskurs. Die Landesregierung hat den Gesetzentwurf für das Gemeindefinanzierungsgesetz 2026 (GFG) beschlossen. Demnach sollen Städte, Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände im kommenden Jahr rund 16,45 Milliarden Euro erhalten – 684 Millionen Euro mehr als 2025. Das entspricht einem Zuwachs von 4,34 Prozent. Die genaue Summe wird zum Ende des sogenannten Verbundzeitraums am 30. September 2025 feststehen.

ZUM ARTIKEL

Feierliches Gelöbnis vor dem Landtag: 420 Rekrutinnen und Rekruten bekennen sich zu Grundgesetz und Bundeswehr

Ein starkes Zeichen für Demokratie, Freiheit und Verantwortung: Erstmals fand am 4. September 2025 ein feierliches Gelöbnis der Bundeswehr direkt vor dem nordrhein-westfälischen Landtag statt. Rund 420 Rekrutinnen und Rekruten aus acht Truppenteilen aus Nordrhein-Westfalen und Berlin legten am Platz des Landtags ihr öffentliches Gelöbnis ab – begleitet von politischen Spitzenvertretern des Landes und musikalisch untermalt vom Luftwaffenmusikkorps Münster.

Mit diesem feierlichen Akt bekräftigten die jungen Soldatinnen und Soldaten ihren Dienst am Grundgesetz und an der freiheitlich-demokratischen Grundordnung.

ZUM ARTIKEL

Von der Kohle zur KI: Supercomputer JUPITER nimmt in Jülich Betrieb auf

Ein neuer Meilenstein für Forschung, Technologie und Strukturwandel in Nordrhein-Westfalen ist erreicht: In Jülich wurde mit JUPITER der erste europäische Supercomputer der Exascale-Klasse feierlich in Betrieb genommen. Mit mehr als einer Trillion Rechenoperationen pro Sekunde ist er aktuell der schnellste Rechner Europas und weltweit auf Platz vier. Der Regelbetrieb wurde am 5. September 2025 im Beisein von Bundeskanzler Friedrich Merz, Ministerpräsident Hendrik Wüst, EU-Forschungskommissarin Ekaterina Zaharieva und zahlreichen Spitzenvertretern aus Politik und Wissenschaft aufgenommen

ZUM ARTIKEL

NRWow! – Nordrhein-Westfalen startet ersten KI-gestützten Erlebnisplaner für Tagesausflüge und Reisen

Mit dem digitalen Erlebnisplaner „NRWow!“ macht Nordrhein-Westfalen einen großen Schritt in Richtung intelligente Tourismusförderung. Das neue Tool nutzt Künstliche Intelligenz, um Nutzerinnen und Nutzern individuelle Ausflugstipps und Reisevorschläge für das gesamte Bundesland zu bieten – einfach, intuitiv und in Echtzeit.

Egal ob Radtour durchs Grüne, Besuch eines Wasserschlosses oder Städtetrip mit kulturellem Schwerpunkt: NRWow! erstellt auf Basis persönlicher Interessen und zeitlicher Verfügbarkeit einen maßgeschneiderten Tagesablauf – inklusive passender Restaurants, Museen oder Sehenswürdigkeiten.

ZUM ARTIKEL

Nordrhein-Westfalen richtet Ausschuss für Zivile Verteidigung ein – Sicherheitsstrukturen werden gestärkt

Angesichts zunehmender weltweiter Krisen und sicherheitspolitischer Spannungen hat die Landesregierung Nordrhein-Westfalen einen Interministeriellen Ausschuss für Zivile Verteidigung (IMA ZV) ins Leben gerufen. Mit dem Beschluss vom 2. September 2025 verankert das Land den ressortübergreifenden Austausch zur Krisenvorsorge dauerhaft in der Landesverwaltung.

Ziel des neuen Gremiums ist es, die Zivile Verteidigung in Nordrhein-Westfalen strukturell zu stärken und für Krisen- und Verteidigungsfälle besser zu wappnen.

ZUM ARTIKEL

Staatspreis NRW 2025 geht an Andreas Gursky – Meister der Fotografie wird für Lebenswerk geehrt

Der Staatspreis des Landes Nordrhein-Westfalen 2025 wird an den international renommierten Fotografen Andreas Gursky verliehen. Die Auszeichnung würdigt nicht nur seine herausragende künstlerische Arbeit, sondern auch sein langjähriges Engagement für die Förderung der Fotografie und die kulturelle Landschaft in Nordrhein-Westfalen. Die Preisverleihung findet am 4. November 2025 in Düsseldorf statt.

Andreas Gursky ist einer der bedeutendsten Vertreter der zeitgenössischen Fotografie. Seine großformatigen Werke sind weltweit in Museen vertreten und erzielen auf dem Kunstmarkt Höchstpreise.

ZUM ARTIKEL

Landesweiter Schülerwettbewerb „Shalom – jüdisches Leben heute!“ gestartet: Vielfalt entdecken, Zusammenhalt stärke

Mit dem Start des neuen Schuljahres ist in Nordrhein-Westfalen der Wettbewerb „Shalom – jüdisches Leben heute!“ erstmals landesweit ausgeschrieben worden. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 für die Vielfalt jüdischer Kultur und Religion zu sensibilisieren – und das auf kreative Weise. Im Fokus steht in diesem Jahr das Thema „Die bunte Vielfalt jüdischer Feste“.

Ob Jom Kippur, Sukkot oder Chanukka – die Jugendlichen sind eingeladen, sich mit den Bedeutungen, Traditionen und Geschichten dieser Feiertage auseinanderzusetzen.

ZUM ARTIKEL

1.600 neue Steuerprofis starten im Dortmunder Stadion in ihre berufliche Zukunft

Nicht der BVB, sondern die nordrhein-westfälische Finanzverwaltung stand am 9. September 2025 im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit im Signal-Iduna-Park. Rund 6.000 Menschen feierten auf der Haupttribüne die neuen Nachwuchskräfte der Finanzverwaltung, die in diesen Tagen ihre Ausbildung oder ihr duales Studium beginnen. In einem feierlichen Rahmen begrüßten Ministerpräsident Hendrik Wüst, Finanzminister Dr. Marcus Optendrenk sowie BVB-Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke und Ex-Profi Lars Ricken rund 1.600 angehende Steuerexpertinnen und -experten – mit Schals, Fanjubel und Stadion-Atmosphäre.

ZUM ARTIKEL

Erschütternde Studie: Medikamentenmissbrauch an Kindern und Jugendlichen in NRW systematisch praktiziert

Eine vom Land Nordrhein-Westfalen in Auftrag gegebene Studie legt erstmals in umfassender Weise dar, in welchem Ausmaß Kindern und Jugendlichen in stationären Einrichtungen über Jahrzehnte hinweg Medikamente ohne medizinische Notwendigkeit verabreicht wurden. Der Untersuchungszeitraum erstreckt sich von der Landesgründung 1946 bis in das Jahr 1980 – ein Kapitel, das nun wissenschaftlich aufgearbeitet und öffentlich gemacht wurde.

Im Fokus stehen Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe, psychiatrische Einrichtungen sowie Heilstätten und Kurheime. Die Ergebnisse zeigen: Der Medikamentenmissbrauch war kein Einzelfall, sondern ein strukturell verankertes Phänomen.

ZUM ARTIKEL

Gründungsszene in NRW wächst weiter – Rekordzahlen bei Startups und Investitionen

Die NRW Startup Reports 2025 bescheinigen Nordrhein-Westfalen ein dynamisches Gründungsklima aktuellen und eine starke Entwicklung als Startup-Standort. Im vergangenen Jahr wurden landesweit 674 neue Startups gegründet – das entspricht einem Anstieg von 26 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Auch bei den Risikokapitalinvestitionen zeigt sich ein deutlicher Aufwärtstrend: Das investierte Kapital wuchs um ganze 58 Prozent, wobei der Bereich Künstliche Intelligenz besonders stark zulegte.

Ein zentraler Erfolgsfaktor ist das dichte Unterstützungsnetz für Gründerinnen und Gründer. Programme wie Scale-up.NRW tragen messbar dazu bei, junge Unternehmen schneller auf Wachstumskurs zu bringen.

ZUM ARTIKEL

Bauprogramm 2026 für Südwestfalen vorgestellt: 14 neue Maßnahmen zur Entlastung der A45-Ausweichstrecken

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat das nächste Maßnahmenpaket im Rahmen des Sonderprogramms „Straßeninfrastruktur Südwestfalen“ auf den Weg gebracht. Insgesamt 14 weitere Straßenabschnitte sollen im Jahr 2026 saniert werden, um die stark belasteten Ausweichstrecken rund um die gesperrte A45 in Lüdenscheid zu entlasten. Damit wird das Ziel verfolgt, die Mobilität in der Region zu verbessern und den Verkehr dauerhaft sicherer und flüssiger zu gestalten.

ZUM ARTIKEL

Haushaltsentwurf 2026: Zukunft gestalten – trotz angespannter Finanzlage

Die Landesregierung hat im nordrhein-westfälischen Landtag den Haushaltsentwurf für das Jahr 2026 eingebracht. Mit einem Gesamtvolumen von 112,2 Milliarden Euro verfolgt die Regierung das Ziel, Nordrhein-Westfalen auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten handlungsfähig zu halten und gezielt in zentrale Zukunftsfelder zu investieren.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt weiterhin auf der Bildung. Insgesamt sind über 43 Milliarden Euro für Kinder, Schulen und Hochschulen eingeplant – fast zwei Milliarden Euro mehr als im laufenden Jahr.

ZUM ARTIKEL

E-Sport als Teil der digitalen und sportlichen Zukunft Nordrhein-Westfalens stärken

Antrag von CDU und Grünen:

E-Sport ist längst kein Nischenthema mehr, sondern ein weltweit wachsendes Phänomen, das Millionen Menschen begeistert – sowohl als Spielerinnen und Spieler als auch als Zuschauerinnen und Zuschauer. Dabei geht es um das wettbewerbsorientierte Spielen von Videospielen unter festgelegten Regeln und in einem fairen Wettkampf. E-Sport vermittelt zentrale sportliche Werte wie Fairness, Leistungsbereitschaft und Teamgeist. Wie im klassischen Sport verlangt E-Sport ein hohes Maß an Konzentration, Strategie und Disziplin. Studien belegen zudem positive Auswirkungen auf kognitive Fähigkeiten, Reaktionsgeschwindigkeit und Entscheidungsstärke.

ZUM ARTIKEL

Mehr Fachkräfte für die Transportbranche – Ausbildung und Arbeitsbedingungen für Fahrpersonal verbessern

Antrag von CDU und Grünen:

Berufskraftfahrerinnen und Berufskraftfahrer sind ein unverzichtbarer Bestandteil der wirtschaftlichen Infrastruktur in Nordrhein-Westfalen. Ohne ihren täglichen Einsatz käme es zu Lieferengpässen, Produktionsverzögerungen und Einschränkungen im öffentlichen Personenverkehr. Dabei wird ein Großteil der Warenströme – über 70 Prozent – auf der Straße transportiert. Doch die Branche steht vor großen Herausforderungen: Ein akuter Fachkräftemangel, ein hoher Altersdurchschnitt, steigende Anforderungen und gleichzeitig sinkendes Interesse junger Menschen an diesem Beruf.

ZUM ARTIKEL

Lernen Sie meine Arbeit für den Kreis Warendorf und mich noch besser kennen:

Folgen Sie mir auch in den sozialen Medien! *Facebook* *In,stagram*

Um sich aus dem Newsletter auszutragen, benutzen Sie bitte folgenden Link oder schreiben Sie uns einfach eine E-Mail: -LINK ZUR NEWSLETTER ABMELDUNG-

Daniel Hagemeier MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
Telefon: 0211/8842744
E-Mail: daniel.hagemeier@landtag.nrw.de

Bitte leiten Sie meinen Newsletter per Mail an Interessierte weiter,

oder Newsletter Neuanmeldung unter: - NEWSLETTER ABONNIEREN -